

Gemeinde Borrentin

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Borrentin

Sitzungstermin:	Donnerstag, 24.04.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:07 Uhr
Ort, Raum:	Gutshaus Pentz, 17111 Borrentin

Anwesend

Vorsitz

Peter-Heinrich Rabe

Mitglieder

Marie-Luise Franz

Mathias Gall

Wolfgang Hicke

Axel Starp

Mathias Bruhnke

René Staffeldt

Bertold Muth

Dirk Neumann

Schriftführung

Jörg Puchert

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2025
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Bericht Bauausschuss
- 7 Bericht Feuerwehr
- 8 Öffentliche Beschlussvorlagen
 - 8.1 Bestellung jeweils eines Mitglieds für den Bauausschuss und den Sozialausschuss VO/GV 20/25/029
 - 8.2 Abwägung der Stellungnahmen und Beschluss der Einbeziehungssatzung "Moltzahn" der Gemeinde Borrentin VO/GV 20/25/031
 - 8.3 Beschlussfassung zur Teileinziehung der öffentlichen Straße Schwichtenberg - Hohenbollentin VO/GV 20/25/032
 - 8.4 Nachträgliche Billigung über die Teilnahme an dem Kreiswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" in der Gemeinde Borrentin. VO/GV 20/25/036
- 9 Beratung Photovoltaik-Anlage Metschow

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

- 11 Bericht aus den Ausschüssen
- 12 Nichtöffentliche Beschlussvorlagen
 - 12.1 Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023 VO/GV 20/25/026
 - 12.2 Übertragung der Verwaltung der gemeindeeigenen Wohnungen auf das Amt Demmin-Land VO/GV 20/25/027
 - 12.3 Übernahme der Kofinanzierung für ein LEADER-Projekt VO/GV 20/25/028
 - 12.4 Nachträgliche Billigung über die Auftragsvergabe zur Entkrautung der Teiche in der Gemeinde sowie Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe VO/GV 20/25/034
 - 12.5 Nachträgliche Billigung einer Vertragsangelegenheit VO/GV 20/25/035
- 13 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor.

2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2025

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	1

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht des Vorsitz:

Letzte Sitzung am 13.02.2025, das ist lange her.

Subbotniks haben stattgefunden.

Die Ausgleichspflanzung Encarvis ist für dieses Jahr abgeschlossen. U.a. 10 Bäume Richtung Beggerow wurden gepflanzt.

Weg in Moltzahn: Die Eigeninitiative ist weitgehend abgeschlossen. Bis zum 01. Mai soll das fertig sein. Es gab einen Flächentausch wie bisher üblich, es gibt ein Tauschprotokoll. Ggfls. muss ein Beschluss gefasst werden, dass der Weg ein geschütztes Biotop betrifft. Dann soll tierschonend gemäht werden. Die Kosten bleiben bei der Gemeinde hängen, evtl. könnten die Bürger dort etwas übernehmen. Wir warten ab, ob wir noch Auflagen von der Aufsichtsbehörde erhalten.

Der Wegverlauf des Weges Pentz/Metschow wurde von einigen Landwirten um fünf Meter verschoben. Das Eigentumsrecht einer Familie wird regelmäßig ignoriert. Das Ordnungsamt wird jetzt die Landwirte anschreiben.

PV-Kabel in Pentz wurde verlegt.

Anfrage eines neuen Klärschlamm-lagerbetreibers für Borrentin, es soll keine Betriebsgenehmigung mehr vorliegen.

Ehemalige Milchviehanlage Gnevezow Ortseingang rechts, 2,5 ha sollen Energiespeicher gebaut werden. Die Gemeinde wird sicher dazu noch beteiligt. Das auf dem Grundstück lagernde Asphalt-schredder ist gesichert.

Wasser/Abwasser Zweckverband: Neubaumaßnahme Bornitz geplant. Es sollen keine

Ökopunkte gekauft werden, der Bauausschuss möge bitte mögliche Maßnahmen auf dem Gemeindegebiet listen. Da finden wir sicher Möglichkeiten.

Protokoll mit Encarvis ist noch nicht abgestimmt. PV-Leistung im März 10 Mio. Kw/h, entspricht den Erwartungen.

Baugenehmigungen: Bauausschuss bitte prüfen wo Bauplätze in der Gemeinde vorhanden sind, damit junge Familien bauen können.

Metschow: Flur2 Flurstück 36, Erbgemeinschaft, leider kümmert sich niemand darum. Das Ordnungsamt schreibt die Eigentümer an.

Maßnahme Parkplatz Arztpraxis, am 17.04.2025 war Submission, habe soeben den Auftrag unterschrieben. Fa. Schmitz hat den Zuschlag erhalten.

Die Maßnahme Treppe am Gutshaus muss neu ausgeschrieben werden.

Gnevezow: der Sanitärblock ist noch nicht errichtet, eine Baugenehmigung wird benötigt.

Wir haben eine Mandatsniederlegung von Herrn Gneckow aus bekannten Gründen, Herr Gall ist Nachrücker.

Der Jugendklubraum wurde gemalert, die Sachen aus dem Archiv könnten dann dort hinein.

Moltzahn: Herr Tambours und eine Frau als Historikerin und Frau Franzsen machen mit bei der Digitalisierung der Dorfchroniken.

Habe Graskarpfen in unsere Teiche gesetzt, um Bewuchs kurz zu halten, hat in einem Teich nicht funktioniert.

Kitafest Lindenhof: Sollte im Mai stattfinden, es ist wohl personell schwierig, Kita geschlossen.

Sachverhalt Teich Pentz: Leider ist im Grundbucheintrag nur ein Vorname genannt. Daher kommt der Ärger. Habe angeboten den Grund zu kaufen.

Anfragen der Gemeindevertreter:

Herr Hicke: Von Moltzahn nach Gnevezow wurde der Weg gemacht, vor dem Stall hat sich ein Wall ergeben, der müsste begradigt werden.

Vorsitz: Das habe ich bereits angesprochen, wird gemacht.

Herr Staffeldt: Dank für die Arbeit beim Subotnik. Der Eingang zur Leichenhalle wurde vernünftig hergerichtet und vieles mehr. Es waren 16 Personen dabei, das war sehr schön.

Frau Franz: Lukas Vernaldi fragt an, dass der Bus nicht mehr bei ihm herumfährt. Vielleicht kann der Bauausschuss eine Lösung prüfen.

Vorsitz: Ziel ist, dass dort langsamer gefahren wird, das hat dem Busunternehmen nicht gefallen. Wir sind dafür zuständig, das Lichttraumprofil herzustellen. Wenn der Buswender fertig ist, dann ist das Thema erledigt.

Herr Bruhnke: Glasfaserausbau ist fast überall erledigt, aber es sind einige Mängel nach zu arbeiten. Bitte sendet mir ein Foto mit Ortsabgabe dann leite ich das weiter.

Herr Neumann: Es waren 50 Leute zum Subbotnik in Borrentin, das hat gut geklappt. Könnten ein wenig mehr sein. Danke auch an die Feuerwehr.

Dem Dorfklub Pentz wurde zugesagt einen Raum nutzen zu dürfen. Da soll eine Übergabe stattfinden.

Redebedarf mit der Feuerwehr, kann das im nicht öffentlichen Teil stattfinden?

Vorsitz: Wir haben einen TOP im öffentlichen Teil, dort kann alles besprochen werden.

Herr Hicke: Pentz 35, der Schuppen ist marode, dort wohnen auch Kinder. Empfehle den Abriss.

Einstimmige Zustimmung der Gemeindevertretung.

Herr Gall: Die Gemeindevertretersitzung könnte auf dem Whatsapp-Kanal angekündigt werden.

Wenn jemand etwas einstellen möchte, muss jemand angesprochen werden.

Frau Franz: Das ist Inga Feller. Wir schreiben das nochmal in den Kanal.

Herr Gall: Wird es hier W-Lan geben für die Sitzungsunterlagen?

Herr Bruhnke: Der Glasfaseranschluss ist beantragt.

Vorsitz: Frau Franz hat mich im Amtsausschuss vertreten, bitte um einen Bericht.

Frau Franz: Eine Heimat-Info-App kann eingeführt werden, nur wenn alle Gemeinden mitmachen. Die Bürgermeister klären das mit ihren Gemeindevertretungen.

Vorsitz: Wie soll ich abstimmen? 3x dafür, 6x dagegen.

Frau Franz: Noch ein paar Termine:

7. Mai Bürgermeister auf der Bank Lindenhof

9. Mai Spielplatzfest in Lindenhof

31. Mai 30 Jahre Jugendfeuerwehr in Pentz.

4. Juni Bürgermeisterauf der Bank Gnevezow

Pfingsten Kunst offen in Gnevezow und Pentz

14. Juni Flohmarkt Dorfklub in Pentz

4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V

Sitzung am 13.02.2025

TOP 12.1 Beschlussfassung zur Feuerwehraufwandsentschädigung VO/GV 20/25/025

Die Gemeindevertretung beschließt die Zahlung der Aufwandsentschädigung für den stellv. Jugendwart von 31,96 €/Monat ab den Zeitpunkt der Besetzung.

5 Einwohnerfragestunde

Eine Dame:

In Borrentin fällt viel Zeug ab, auch sehr viel Müll. Ich rege an 2-3 Mülleimer aufzustellen, z.B. am Spielplatz und Sportplatz, am Teich.

Aktion Borrenton Subbotnik: Wie wurde das bekanntgemacht?

Frau Franz: Über den Whatsapp-Kanal und im Schaukasten

6 Bericht Bauausschuss

Herr Nikelski:

Durch den Rücktritt von Herrn Gneckow, durfte ich einladen. Auch zur nächsten Sitzung, dann wird ein neuer Vorsitz gewählt.

Der Treppenlift in Borrentin ist fertig.

Beleuchtung Windräder: Die Nachtbefeuerng ist weitgehend ausgestellt und wird nur bei Anflug angestellt. Das ist eine Erleichterung.

Für den Parkplatz ist der Auftrag unterschrieben.

In Wolkwitz wurde rund um den Spielplatz aufgeräumt, das war sehr gut.

Über den Buswender haben wir gesprochen, es wurden zwei Varianten besprochen, die Günstigere soll es dann werden.

7 Bericht Feuerwehr

Frau Schmidt:

30 Jahre Jugendwehr Pentz Gnevezow, ich bitte um Unterstützung durch den Bürgermeister zur Eröffnung. Einige Sponsoren werden noch eingeladen dazu.

Habe einen Antrag dabei zur finanziellen Unterstützung.

Herr Gebel:

Wir haben Schnupperabende angeboten, wir konnten einen Kameraden dazu bekommen, das ist sehr schön. Problem sind die LKW-Fahrer Klasse C, leider stehen nicht alle immer zur Verfügung.

Wir hatten Einsätze am Kummerower See über Ostern und haben die Kollegen OKS unterstützt.

Zwei Kameraden haben den FW-Führerschein gemacht.

Beim Alarm hat sich herausgestellt, wenn die Autos voll sind, sind die weg. Wir brauchen dringend einen zweiten Stellplatz hier in Pentz.

Der MTW T4 war in der Werkstatt und ist repariert. Das TLF hatte Mängel und wurde repariert, Sicherheitsprüfung hat geklappt, TÜV ebenso.

Die Gemeinde Kletzin hat ein altes Fahrzeug veräußert, Zollauktion, hat 10 T€ gebracht.

Das TSWF ist in der Werkstatt, der TÜV war auch abgelaufen. Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug gab es einen Kontakt. Sobald die groben Mängel abgestellt sind sollte es zum TÜV gehen. Das ist geschehen, weitere Dinge, Funkgeräteeinbau etc, wurden besprochen. Wenn alles klappt könnte es am Samstag abgeholt werden.

Löschwasserentnahmestelle: Entkrautungen wurden durchgeführt, hoffe die Karpfen sorgen nicht dafür, dass die Teiche nicht mehr ausgebaggert werden dürfen.

In Wolkwitz fehlt am Teich noch eine feste Aufstellfläche, das sollte noch geschehen.

Die Feuerwehr wird keine Verbrennungen durchführen. Der Schulteich in Pentz sorgt mich, das ist viel Schilfwachstum, es ist wenig Wasser vorhanden. Da muss eine Lösung geschaffen werden.

Zum Feuerwehrgerätehaus sage ich, dass wir traurig sind, dass es so lange dauert. Mich würde interessieren warum das mit der Treppe so lange dauert.

Dem Aufruf von Herrn Thureau konnten wir so schnell nicht folgen, es war kurzfristig, wir hatten keine Zeitangabe.

Hoffe die Feuerwehr behält ihren Stellenwert in der Gemeinde. Vielen Dank.

Vorsitz: Im Dorfteich Gnevezow wurden keine Fische eingesetzt. Ab Oktober bis Ende Februar kann der Dorfteich entschlammt werden, Ausgleich PV-Park.

Leider hatte die Fa. Schmitz einige Personalprobleme, dort wird aber nun aufgeholt. Der Container wird hoffentlich bald aufgestellt, die Baugenehmigung folgt dann hoffentlich. Pentz Schulteich ist sehr unbefriedigend, damit die Gülle von früher nicht in den Teich kam wurde das verhindert. Die Leitung wurde umgelegt. Daher läuft ein Oberflächenwasser in den Tag. Müssten wir eine Lösung prüfen, vielleicht kann die Rohrleitung jetzt doch wieder dorthin verlegt werden.

Herr Neumann: Feuerwehrgerätehäuser, ich beantrage, dass wir uns mit der Gemeindevertretung, der Feuerwehr und dem Amt treffen, um den Ablauf der Antragstellungen nachzuvollziehen. Herr Puchert wollte nicht zu unserer gestrigen Veranstaltung kommen.

LVB: Ich habe vorgeschlagen das Thema öffentlich in dieser Sitzung zu beraten und aufzuklären.

Herr Muth: Wie ist der Stand in Sachen Feuerwehrgerätehaus? Gab es eine Förderzusage welche das Amt abgelehnt hat?

LVB: Es gab und gibt bisher keinerlei Förderzusage für das Projekt „Feuerwehrgerätehaus“. Die Variante Neubau auf Grundstück mit Gemeinderaum kann nur über ILERL gefördert werden. Dieser Beschluss wurde 2019 gefasst und ist bisher weder geändert noch aufgehoben worden. Mittlerweile ist das Förderprogramm ILERL der EU ausgelaufen, die neue Förderrichtlinie gibt es noch nicht.

Die Variante Musterfeuerwehrgerätehaus MV ist über Sonderbedarfszuweisung beantragt. Das war das Ergebnis der Finanzausschusssitzung im Herbst 2024. Eine Förderzusage ist noch nicht erfolgt. Ein Beschluss der Gemeindevertretung dazu existiert nicht. Das Amt ist sehr interessiert daran zu wissen, welche Variante denn nun bevorzugt wird. Nach zwei Jahren Ungewissheit wäre eine endgültige und tragfähige Beschlussfassung sinnvoll, damit die nächsten Schritte angegangen werden können. Diese bedeuten im Anschluss an eine Variantenfestlegung die Herbeiführung der notwendigen Vorarbeiten um u.a. z.B. eine Baugenehmigung beantragen zu können. Dazu muss die Gemeinde in Vorleistung treten, z.B. Kosten für die Planung. Ziel soll sein, dass bei Förderzusage sowohl die haushaltsrechtlichen als auch fachlichen Vorarbeiten erledigt sind, um mit den Vergabeverfahren starten zu können. Dazu schlage ich vor, in der nächsten Gemeindevertretersitzung einen soliden und tragfähigen Beschluss herbeizuführen, welcher sowohl die Variante des Feuerwehrgerätehauses als auch das Grundstück endgültig festlegt, welches bebaut werden soll.

Dem Vorschlag des LVB wird einhellig zugestimmt. Ein entsprechender Tagesordnungspunkt ist für die nächste Sitzung vorzubereiten.

8 Öffentliche Beschlussvorlagen

8.1 Bestellung jeweils eines Mitglieds für den Bauausschuss und den Sozialausschuss

VO/GV 20/25/029

Vorsitz: Ich schlage Herrn Mathias Gall vor.

Beschluss (geändert):

Die Gemeindevertretung benennt Herrn Gall als neues Mitglied des Bauausschusses und des Sozialausschusses.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	1

8.2 Abwägung der Stellungnahmen und Beschluss der Einbeziehungssatzung "Moltzahn" der Gemeinde Borrentin

VO/GV 20/25/031

Herr Bruhnke erklärt sich für diesen TOP für befangen und nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken aus den eingegangenen Stellungnahmen werden entsprechend des beigefügten Abwägungsvorschlages abgewogen. Das Ergebnis ist mitzuteilen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt die Einbeziehungssatzung „Moltzahn“ (Stand: März 2025) gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB. Die Begründung wird gebilligt.
3. Die Satzung ist entsprechend § 34 Abs. 6 i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

8.3 Beschlussfassung zur Teileinziehung der öffentlichen Straße Schwichtenberg - Hohenbollentin

VO/GV 20/25/032

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, gemeinsam mit der Nachbargemeinde Hohenbollentin bei der unteren Straßenverkehrsbehörde (Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte) einen Antrag auf Teileinziehung der Gemeindestraße Schwichtenberg – Hohenbollentin dergestalt zu stellen, dass nur noch Fahrzeuge diese Straße passieren können, die eine geringere Breite als 2,20 m aufweisen. Auf besondere Belange ortsansässiger Gewerbe- bzw. Landwirtschaftsbetriebe soll in folgender Art und Weise besondere Rücksicht genommen werden:

- Tonnagebegrenzung 5 to
- Sicherung Rettungsfahrzeuge.

Durch eine beiderseitige frühzeitige Beschilderung der Straße ist sicherzustellen, dass breitere Fahrzeuge nicht in die für sie entstehende Sackgasse geraten. Nach erfolgter Einziehung ist durch geeignete bauliche Maßnahmen ist zu verhindern, dass breitere Fahrzeuge die Straße verbotswidrig benutzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

8.4 Nachträgliche Billigung über die Teilnahme an dem Kreiswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" in der Gemeinde Borrentin.

VO/GV 20/25/036

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die nachträgliche Billigung der Teilnahme an dem Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

9 Beratung Photovoltaik-Anlage Metschow

Es geht um ein Grundstück an der Bundesstraße bis zum Telekomhäuschen, erst bis zum danach über den Galgenbach, ist sehr umfänglich 45ha und 18ha.

Ggfls. kann der Nachfrager einen Vorschlag vorlegen, danach kann konkreter beraten und verhandelt werden.

Überwiegende Ablehnung des Projektes.

Vorsitz:

Schriftführung:

Peter-Heinrich Rabe

Jörg Puchert